

Pressestelle, Freitag, 8. Juni 2012

Gleichstellungsbericht der Bundesregierung

„Neue Wege – gleiche Chancen. Gleichstellung von Frauen und Männern im Lebensverlauf“ – Unter diesem Titel ist der erste Gleichstellungsbericht der Bundesregierung erschienen, den Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe, Justus-Liebig-Universität Gießen, in ihrer Eigenschaft als Mitglied der Sachverständigenkommission am 13.06.2012, 19:00 Uhr, im Großen Saal im Haus für die Jugend, Rodastraße 16, vorstellen wird. Trotz des Grundgesetzauftrages „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ ist bis heute eine wirkliche Gleichstellung nicht erreicht - siehe Anteil Frauen in Führungspositionen, ungleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit, weibliche und männliche Rollenbilder, Gewalt gegen Frauen, Altersarmut von Frauen usw. - und Deutschland nimmt im europäischen Vergleich keinen rühmlichen Platz ein. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich am 13.06. eingeladen! Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um die zweite Sitzung des unlängst gegründeten Mühlheimer „Beirates für die Gleichstellung von Frauen und Männern“. Der Beirat ist breit aufgestellt; ihm gehören neben Stadtverordnetenvorsteher, Bürgermeister und Vertretungen der Parteien in der Stadtverordnetenversammlung Mühlheimer Institutionen, Vereine und Organisationen an, die sich Frauenfragen stellen und an der Gleichberechtigung von Frauen und Männern arbeiten. Aufgabe des Beirates ist die Erarbeitung eines Gleichstellungsaktionsplanes für Mühlheim. Das gleiche Ziel hat sich Mühlheims Partnerstadt St. Priest gesetzt, als nämlich beide Städte die „Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ im Jahr 2011 unterzeichneten und sich damit gemeinsam auf den Weg zu mehr Geschlechtergerechtigkeit machten.